

STADTNACHRICHTEN



AMTSBLATT DER STADT RUTESHEIM MIT WALDENSERORT PEROUSE UND HEUWEG

STADT Rutesheim

Donnerstag, 21. Mai 2026

Nr. 21 · 71. Jahrgang

Aktiv, innovativ, lebenswert.



Ab sofort im Rathaus-Foyer zu bekommen: 11. überarbeitete Auflage des Stadtplans Rutesheim

Die Stadtverwaltung Rutesheim hat in bewährter Zusammenarbeit mit dem Ramlow-Verlag aus Stuttgart den Stadtplan neu erstellt. Die 10. Auflage aus dem Jahr 2018 war inzwischen vergriffen. Öffentliche Projekte der Stadt sowie zahlreiche private und gewerbliche Baumaßnahmen und Veränderungen wurden in den neuen Plan aufgenommen.

Der Stadtplan wird regelmäßig auch an neu zugezogene Bürgerinnen und Bürger im Bürgeramt ausgegeben. Und natürlich

liegen sie auch für Interessierte im Rathaus-Foyer aus.

Anregungen aus der Bürgerschaft für künftige Auflagen nimmt die Stadtverwaltung gerne entgegen. Ansprechpartnerin ist Tanja Kilper, Telefon: 07152 5002-1031, E-Mail: t.kilper@rutesheim.de.

Ein herzlicher Dank gilt den Betrieben, die mit ihrer Anzeige erneut die kostenlose Ausgabe des Stadtplans ermöglicht haben. Aus aktuellem Anlass weist die Stadtverwaltung aber auf Folgendes hin: Bitte achten Sie bei Ihrer Unterschrift für Anzeigenaufträge und ähnliche Vereinbarungen genau dar-

auf, wem und für welchen Zweck Sie einen kostenpflichtigen Auftrag erteilen. Es gibt immer wieder Fälle, in denen Unternehmen versuchen, mit ähnlichen Broschüren oder irreführenden Angeboten den Eindruck zu erwecken, sie würden für ein offizielles Werk der Stadt werben. Die Stadt Rutesheim empfiehlt ihren Kundinnen und Kunden daher besondere Vorsicht. Die Stadt selbst wirbt ausschließlich für den offiziellen Stadtplan sowie bei besonderen Anlässen, beispielsweise für die Gewerbeschau, die im kommenden Jahr am 12. und 13. Juni 2027 geplant ist.



Jetzt schon anmelden für den diesjährigen Aktionszeitraum

Stadtradeln 2026 vom 28. Juni bis 18. Juli



Freude am Radfahren, Gemeinschaftsgefühl und etwas sportlicher Wettbewerb: das ist Stadtradeln. Auch dieses Jahr ist Rutesheim wieder dabei und alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, Firmen, Schulen, Kirchengemeinden und Vereine sind herzlich eingeladen. Ihre Teilnahme ist ganz einfach und es haben sich bereits 18 Teams angemeldet.

Sie können sich persönlich jederzeit unter

dem Link www.stadtradeln.de (Für RadlerInnen / Registrieren) unter Stadt „Rutesheim“ beim „Team Ihrer Wahl“ registrieren und Ihre im oben genannten Aktionszeitraum geradelten Kilometer selbst eintragen.

Das Ziel ist, möglichst oft das Kfz stehen zu lassen und auf das Rad umzusteigen. Radeln Sie in diesen drei Wochen möglichst viel, egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, im Urlaub, beruflich oder

privat, Hauptsache CO₂-frei unterwegs. Unser Ziel ist allerdings nicht, dass wenige Teilnehmer und Teilnehmerinnen möglichst viele Kilometer radeln, sondern, dass möglichst viele mitmachen und Spaß am Radeln haben beziehungsweise gewinnen. Teilnehmen können alle, gerne auch Familien. Machen Sie mit beim Stadtradeln und treten Sie für's Klima in die Pedale. Radeln ist klimafreundlich, kostengünstig und obendrein gesund.

Leckere Rezepte von den Wochenmarkt-Beschickern

High Protein Thunfisch Dip

Zutaten

2 gekochte Eier
200 g Körnigen Frischkäse
1 Dose Thunfisch in eigenen Saft (abgetropft)
Saft aus einer ½ Zitrone
etwas frische Petersilie
2 TL Svenska Schmaus oder GartenGlück
1 TL Knobi Genuss Salz
¼ TL Regenbogenpfeffer
½ Lauchzwiebel in dünne Ringe
1 TL Schmauszeit Senf (optional)

Zubereitung

Alle Zutaten in einen Multizerkleinerer oder Mixer geben und zerkleinern. Anschließend die Masse in einer Schale verteilen. Ein paar Lauchzwiebelringe als Deko darlegen.

Ein Rezept von:
**Edelschmaus
Weil der Stadt**
Telefon:
01523 3566184



Viel Erfolg und einen guten Appetit!

Wöhr-Tours bedient die Haltestelle „Rutesheim Festhalle“ unverändert

Linie 654: Haltestelle „Rutesheim Festhalle“ entfällt

Ab Montag, 8. Juni 2026, wird der Liniweg der Buslinie 654, die zwischen Leonberg, Gebersheim und Rutesheim unterwegs ist, innerhalb der Stadt Rutesheim angepasst. Ziel ist es, die Pünktlichkeit der Linie zu verbessern und die Anschlüsse zur S-Bahn in Rutesheim zuverlässiger zu gestalten.

Im Zuge der Anpassung entfällt nur bei dieser Linie die Haltestelle „Rutesheim Festhalle“ in beiden Fahrrichtungen. Die Linien der Firma Wöhr-Tours bedienen die Haltestelle Festhalle weiterhin in bewährter Weise. Die durch den Wegfall der Haltestelle bei der Linie 654 gewonnene Fahrzeit wird als zusätzlicher Zeitpuffer im Fahrplan genutzt. Durch die Optimierung des Liniwegs sollen Fahrgäste zuverlässiger ihre S-Bahn in Rutesheim erreichen und zuverlässiger an ihr Ziel kommen.

Änderungen in Fahrtrichtung Leonberg

- Die Haltestellen „Rutesheim, Gebersheimer Straße“ bis „Gebersheim, Carl-Zeiss-Straße“ werden künftig zwei Mi-

nuten früher angefahren.

- Zwischen den Haltestellen „Gebersheim, Carl-Zeiss-Straße“ und „Leonberg, Gartenstadt“ wird ein zusätzlicher Fahrplanpuffer von zwei Minuten eingebaut. Damit wird die Fahrzeit in diesem Abschnitt an die Fahrzeit der Gegenrichtung angeglichen.

Änderungen in Fahrtrichtung Rutesheim

- Die Haltestellen „Rutesheim, Rathaus“ bis „Rutesheim, Heuweg“ werden künftig zwei Minuten früher angefahren.
- Zwischen den Haltestellen „Rutesheim, Heuweg“ und „Rutesheim Bahnhof“ wird ein zusätzlicher Fahrplanpuffer von zwei Minuten eingerichtet.

Im Rahmen der Fahrplanänderung wird die Darstellung des Fahrplans der Linie 654 ebenfalls angepasst.

Analog zu den Linien 652, 653 und 660 wird er künftig übersichtlicher: An der Haltestelle „Leonberg, Johannes-Kepler-Gymnasium“ wird die Darstellung von Hin- und Rückrichtung getrennt. Der Bus fährt aber ohne Umstieg weiter, Fahrgäste können also sitzen bleiben.

Der VVS empfiehlt allen Fahrgästen, vor der Fahrt ihren individuellen Fahrplan in der VVS-Fahrplanauskunft über die VVS-Homepage unter vvs.de oder in der App „VVS mobil“ zu prüfen.



INTEGRATIONSKRAFT

Für unsere Kindertagesstätten suchen wir baldmöglichst eine

Integrationskraft (m/w/d)

mit einer Arbeitszeit von ca. 9 Stunden pro Woche. Die Arbeitszeit erfolgt nach einvernehmlicher Absprache. Für diese interessante und verantwortungsvolle Aufgabe suchen wir eine/n kompetente/n und zuverlässige/n Mitarbeiter/in, der/die sich kooperativ in das Team einbringt.

Wir bieten

- einen interessanten Arbeitsplatz mit selbständigen Gestaltungsmöglichkeiten,
- einen Dienstplan, der Ihre familiären Bedürfnisse berücksichtigt,
- enge Kooperation mit der Grundschule und Fachdiensten,
- Vergütung und Sozialleistungen nach TVöD,
- Übernahme der Stufenlaufzeit,
- vielfältige, qualifizierte Fortbildungsmöglichkeiten, ein Gesundheitsförderungsprogramm, ÖPNV-Zuschüsse, Teilnahme beim JobRad und weitere soziale Leistungen,
- Unterstützung bei der Wohnungssuche und bei Bedarf ein Betreuungsplatz für Ihr Kind.

Informationen gibt gerne das Personalamt, Telefon 07152 5002-1038, E-Mail: personalamt@rutesheim.de. Ihre Bewerbung benötigen wir baldmöglichst mit aussagekräftigen Unterlagen. Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nicht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Rutesheim Live

www.rutesheim-live.de – Holen Sie sich die App.



Die App zu Rutesheim Live bekommen Sie für **i-Phones** und **Android-Handys** im jeweiligen App-Store.

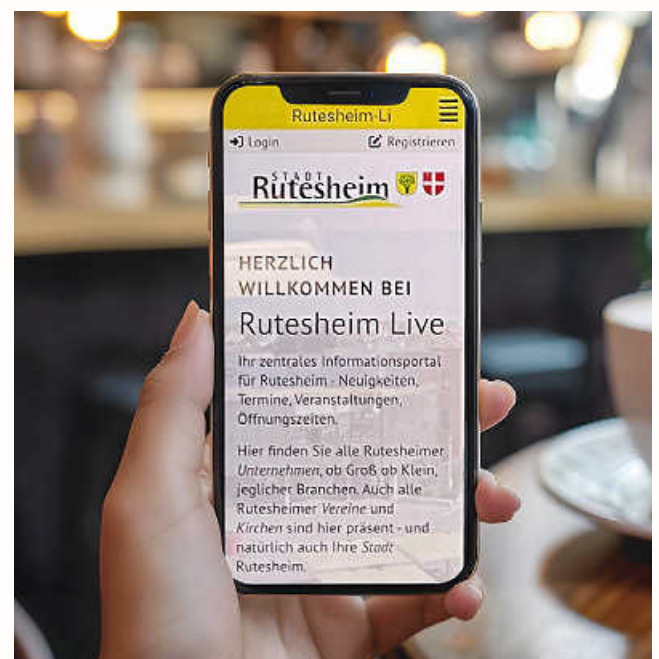


Foto: Jannik /stock.adobe.com



Helferinnen und Helfer für das Dorffest in Perouse gesucht

Bitte Rückmeldungen bis 25. Mai 2026

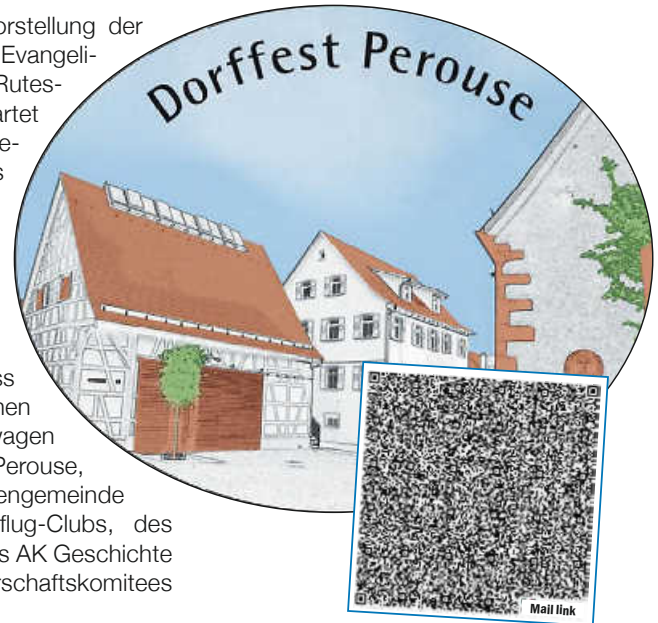
Für das 12. Perouser Dorffest werden noch dringend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gesucht. Das traditionsreiche Fest findet am Samstag, 4. Juli, und Sonntag, 5. Juli 2026, in Perouse statt.

Damit das Festwochenende wie geplant durchgeführt werden kann, hofft der Dorffestausschuss noch auf zahlreiche Unterstützerinnen und Unterstützer aus der Bürgerschaft. Helferzusagen werden bis spätestens Montag, 25. Mai 2026, entgegengenommen. Die Rückmeldung ist über den auf dem Plakat angegebenen QR-Code oder online unter file.storagecenter.ch/s/DF2026 möglich.

Das Festprogramm beginnt am Samstag um 17 Uhr mit dem Festbetrieb, um 18 Uhr folgt der Fissanstich. Am Sonntag startet das Dorffest um 10 Uhr mit einem

Gottesdienst und der Vorstellung der Konfirmanden durch die Evangelische Kirchengemeinde Rutesheim. Anschließend erwartet die Besucherinnen und Besucher ein reichhaltiges Speiseangebot, Kaffee und Kuchen ab 13 Uhr sowie abwechslungsreiche Aktionen für Kinder. Der Festausklang ist für 18 Uhr vorgesehen.

Zum Dorffestausschuss gehören Vertreterinnen und Vertreter des Bauwagen Perouse, des CVJM Perouse, der Evangelischen Kirchengemeinde Rutesheim, des Modellflug-Clubs, des Sportvereins Perouse, des AK Geschichte vor Ort sowie des Partnerschaftskomitees Rutesheim.



Rutesheimer Eventsommer 2026 beginnt in wenigen Tagen

Erster Termin am 30. Mai 2026

Der Eventsommer 2026 in Rutesheim startet am 30. Mai. Viele schöne Sommermomente werden folgen. Wer schon einmal planen und sich die Termine vormerken möchte, findet hier einen Überblick darüber, wann was stattfindet. Weitere Informationen gibt es auch auf der Webseite der Stadt unter www.rutesheim.de.

Mai:

Samstag, 30. Mai, Freiwillige Feuerwehr Rutesheim

Juni:

Freitag, 5. Juni, Bio Bäder

Samstag, 6. Juni, Rossano und friends

Freitag, 19. Juni, Rossano und friends

Samstag, 20. Juni, Bio Bäder

Freitag, 26. Juni, Zufrieden Zuhause

Juli:

Samstag, 11. Juli, Bio Bäder

Samstag, 18. Juli, Rossano und friends

Freitag, 31. Juli, Rossano und friends

September:

Samstag, 12. September, Bio Bäder





Bereitschaftsdienste

Tierärztlicher Notdienst

Herzlich willkommen, liebe Patientenbesitzer!

Als Zusammenschluss von niedergelassenen Tierärzten im Landkreis Böblingen bieten wir Ihnen und Ihrem Tier eine tierärztliche Notversorgung am Wochenende und an Feiertagen an. Hier erfahren Sie, wer aktuell Notdienst hat:

23./24. Mai 2026 Pfingsten

Kleintierpraxis am Engelberg

Tel. 07152-252 55 Herderstr. 2 71229 Leonberg

25. Mai 2026 Pfingstmontag

Anicura Klinik

Tel. 0711-63 738-0 Hermann-Fein-Str. 15 70599 Stuttgart

Wichtig: telefonische Anmeldung der Notfälle in der jeweiligen Praxis!

Von 20 Uhr bis 8 Uhr durchgängig für Notfälle verfügbar:

- AniCura Tierklinik Stuttgart-Plieningen
Hermann-Fein-Straße 15 in Stuttgart
- Kleintierklinik in Ludwigsburg-Obweil
Karl-Heinrich-Käferle-Straße 2 in Ludwigsburg

Alle Angaben abrufbar über: www.kleintiernotdienst-bb.de

Bereitschaftspraxen und

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) erfolgt durch die Allgemeine Bereitschaftspraxis Leonberg, Klinikverbund Südwest – **Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50 in 71229 Leonberg**. Der bisherige gynäkologische Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) der Ärzteschaft Leonberg wird nicht mehr fortgeführt. **Patientinnen mit gynäkologischen Notfällen** werden über den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) und ggf. über die **gynäkologischen Ambulanzen der Krankenhäuser** versorgt. Die **Allgemeine Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Leonberg** ist dienstbereit – **Öffnungszeiten:**

Mo., Di. und Do. 18–20 Uhr
Mi. 14–20 Uhr
Fr. 16–20 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen 8–20 Uhr

Patienten können **ohne telefonische Voranmeldung** in die Bereitschaftspraxis kommen. **Nach 20 Uhr erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Krankenhauses**. Bitte beachten Sie, dass die Bereitschaftspraxis **am Brückentag (Tag nach Fronleichnam), Freitag, 05.06.2026** zu den **Feiertags-Öffnungszeiten** erreichbar ist.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Bereitschaftspraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden. **Hausbesuche** werden **weiterhin von der Bereitschaftspraxis durchgeführt**. Für **lebensbedrohliche Notfälle** ist wie bisher der **Rettenungsdienst** zuständig, **Telefonnummer 112**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

der Kinder- und Jugendärzte

Kinder-Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte in der **Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 10, 71032 Böblingen, NEU ab 01.04.2026**

Öffnungszeiten:

Mo 19 – 22 Uhr,
Di 19 – 22 Uhr,
Mi 19 – 22 Uhr,
Do 19 – 22 Uhr,
Fr 19 – 22 Uhr,
Sa, So und an Feiertagen 9 - 19 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) der HNO-Ärzte und Augenärzte

HNO-Ärztliche Bereitschaftspraxis Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen

Elfriede-Aulhorn-Str. 5, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und an Feiertagen 8 - 20 Uhr.

Augen-Bereitschaftspraxis Stuttgart

Niedergelassene Ärzte und Klinikum Stuttgart,

Katharinenhospital

Katharinenhospital Stuttgart, Kriegsbergstr. 60, 70174 Stuttgart

Öffnungszeiten:

Fr 16 – 22 Uhr

Sa, So und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg betreibt eine Augenärztliche Bereitschaftspraxis in der Ambulanz des Katharinenhospitals (Untergeschoss Haus K). Niedergelassene Augenärzte versehen dort zu diesen Zeiten den Ärztlichen Bereitschaftsdienst.

- www.klinikum-stuttgart.de/kliniken-institute-zentren/augenklinik (Öffnet in einem neuen Tab)

Klinikum Stuttgart, Katharinenhospital

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Neu!

Tel.: 0761/120 120 00

oder zu erfragen unter

<http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst>

Kinder-Bereitschaftspraxis Böblingen

Bunsenstr. 120

71032 Böblingen

Öffnungszeiten:

Mo. 19 – 22:30 Uhr,

Di. 19 – 22:30 Uhr,

Mi. 19 – 22:30 Uhr,

Do. 19 – 22:30 Uhr,

Fr. 19 – 22:30 Uhr,

Sa., So. und Feiertage 8:30– 22 Uhr.

Apotheken-Nachtdienst

Dienstbeginn und -ende

Der Dienst beginnt morgens ab 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des Folgetags.

Do.	21.05.2026	Apotheke Butz Friolzheim, Paulinenstr. 1, 71292 Friolzheim	Tel.: 07044 - 4 49 44
Fr.	22.05.2026	Franz-Joseph-Gall-Apotheke, Franz-Joseph-Gall-Str. 37, 75233 Tiefenbronn	Tel.: 07234 - 94 80 94
Sa.	23.05.2026	Markt-Apotheke Flacht, Weissacher Str. 38, Weissach-Flacht-Flacht	Tel.: 07044 - 90 01 11
So.	24.05.2026	Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Karlstr. 6, 71254 Ditzingen-Heimerdingen	Tel.: 07152 - 5 88 77
Mo.	25.05.2026	Drei Eichen Apotheke Malsheim, Calwer Str. 8, 71272 Renningen-Malsheim	Tel.: 07159 - 36 27
Di.	26.05.2026	Schwaben Apotheke Renningen, Lange Str. 18, 71272 Renningen	Tel.: 07159 - 25 88
Mi.	27.05.2026	Apotheke Höfingen, Ditzinger Str. 9, 71229 Leonberg-Höfingen	Tel.: 07152 - 2 68 95
Sa.	23.05.2026	Markt-Apotheke Flacht, Weissacher Str. 38, Weissach-Flacht-Flacht	Tel.: 07044 - 90 01 11
So.	24.05.2026	Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Karlstr. 6, 71254 Ditzingen-Heimerdingen	Tel.: 07152 - 5 88 77
Mo.	25.05.2026	Drei Eichen Apotheke Malsheim, Calwer Str. 8, 71272 Renningen-Malsheim	Tel.: 07159 - 36 27



Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Rutesheim (nicht ständig besetzt)	99910-0
Polizeirevier Leonberg (ständig besetzt)	6050
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Krankentransport	19222
Ambulanter Hospizdienst Leonberg	07152 33552 04
Tierrettung Landkreis Böblingen	07132 8599719
AMILA – Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt	07031 632-808
Hilfe in Lebenskrisen, AK Leben Leonberg	07156 4019452
EnBW-Bezirksstelle Rutesheim Strom (Störungen)	0800 3629-477
EnBW-Bezirksstelle Rutesheim Gasversorgung (Störungen)	0800 3629-447
Außenstellen des Jugendamtes:	
Sozialer Dienst Leonberg:	07031 663 4070
Psychologische Beratungsstelle Leonberg:	07031 663 4120
Stadtverwaltung Rutesheim	5002-0
Telefax	5002-1033
Außerhalb der Dienstzeiten (in dringenden Notfällen)	
Feuerwehrkommandant, Herr Jäger	0157 71560654
Bauhofleiter, Herr Kappus	0171 5685378
Wasserversorgung, Herr Reinhold/Herr Schönitz	0171 5685380
Straßenbeleuchtung, Herr Rathfelder	0151 72637084
Kläranlage Rutesheim, Herr Seitter	0171 5685379



Sprechzeiten

Sprechzeiten Rathaus allgemein

Montag bis Mittwoch, Freitag	09:30 – 12:30 Uhr
Donnerstag	07:30 – 12:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgeramt

Montag	08:30 – 15:00 Uhr zwischen 15:00 und 17:00 Uhr nur mit Terminvergabe
Dienstag, Mittwoch, Freitag	08:30 – 12:30 Uhr
Donnerstag	07:30 – 12:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Terminbuchungen sind auch **online möglich** über die Homepage der Stadt Rutesheim mit folgendem Link:

<https://kurzelinks.de/Online-Terminvereinbarung> oder per QR-Code:



Telefon Rathaus Bürgeramt/Zentrale:

07152 5002-0

Telefax Rathaus Zentrale: 07152 5002-1033

Revierförster Herr Neumann

Anliegen zum Forst können gerne beim Revierförster Herr Neumann per Telefon oder E-Mail-Verkehr vorgetragen werden.

Hierzu die Kontaktdaten:

Telefon: 07152-51145

E-Mail: u.neumann@lrabb.de



Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

Öffnungszeiten der Christian-Wagner-Bücherei und Bücherei Perouse in den Pfingstferien

Die **Hauptstelle der Christian-Wagner-Bücherei** ist in den Pfingstferien (26.05. – 06.06.2026) immer dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Die Zweigstelle Perouse ist während der Pfingstferien geschlossen.

Christian-Wagner-Bücherei, Pforzheimer Str. 1

Tel. 905767

Seit Februar 2026 gelten diese erweiterten Öffnungszeiten:

Montag	17.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch	15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr und 16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 13.00 Uhr

Bücherei in Perouse in der ehem. Schule

Waldenserstraße 46

Tel. 53177

Seit Februar 2026 gelten diese erweiterten Öffnungszeiten:

Mittwoch	15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	16.00 bis 18.00 Uhr

Wochenmarkt

Der Wochenmarkt findet auf dem Rathausvorplatz statt.

Samstag	7.00 bis 12.00 Uhr
---------	--------------------

Wertstoffhof Rutesheim

Im Bonholz

Die Öffnungszeiten werden bis auf Weiteres ausgedehnt:

Wertstoffhof Rutesheim auch montags und donnerstags, 15.00 bis 18.00 Uhr, geöffnet.

Die **Öffnungszeiten** sind somit:

Montag	15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 15.00 Uhr



Sozialstation Rutesheim

Widdumhof, Pforzheimer Straße 31

Frau Gampe-Röhl, Tel. 5 55 69

E-Mail: sozialstation@rutesheim.de



Tagespflege Rutesheim

Rathausplatz 5

Frau Zorn

Tel.: 07152-5002-3700

Fax: 07152-5002-3733

E-Mail: tagespflege@rutesheim.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Rutesheim

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und**

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

Mitteilungen: Bürgermeister Tobias
Pokrop, Leonberger Straße 15, 71277
Rutesheim, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigenteil:**
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de



Soziale Dienste

Landratsamt Böblingen Soziales und Teilhabe

Sozialer Dienst
Frau Unden
Tel.: 07031/663-1383
E-Mail h.unden@lrabb.de
Beratung für Personen ab
18 Jahre und ihre Angehörigen:



- die finanzielle, persönliche und gesundheitliche Probleme haben
 - die pflegebedürftig sind und nicht wissen, wie sie die Pflege bezahlen sollen
 - die Grundsicherung oder Geld vom Sozialamt erhalten
 - die ihre Miete oder ihren Strom nicht mehr bezahlen können
 - die Probleme haben, ihre Wohnung in Ordnung zu halten
 - die wissen wollen, welche Hilfsangebote es im Landkreis gibt.
- Wir stehen unter Schweigepflicht.



IAV - Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen

Ansprechpartner:
Stadtverwaltung Rutesheim, Frau Reusch
Tel. 07152 5002-1037, Zimmer 214

Ehrenamtlicher Besuchsdienst für ältere Menschen

Ansprechpartner:
Herr Besserer, Tel. 07152 7659442
E-Mail: armin.besserer@emk.de
Frau Groth, Tel. 07152 58767
E-Mail: grothbirgit@web.de
Frau Reusch, Tel. 07152 5002-1037
E-Mail: s.reusch@rutesheim.de



Pflege Stützpunkt



Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen

Der Pflegestützpunkt Standort Leonberg, Neukölner Str. 5, bietet allen Bürgerinnen und Bürgern Beratung und Unterstützung rund um die Pflege.

Offene Sprechstunde im Rathaus Rutesheim, Zimmer 213:
jeden 1. Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr

Sonstige Beratungstermine nach Vereinbarung
Telefon: 07031 663-1184 (Annemarie Krieb) oder
07031 663-1182 (Dagmar Birbalta)
Per E-Mail: PSP-Leonberg@lrabb.de

Der Pflegestützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:
Montag bis Mittwoch 9:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

Am Mittwoch, 3. Juni 2026, fällt die offene Sprechstunde im Rathaus Rutesheim aus. Die nächste offene Sprechstunde wird am Mittwoch, 1. Juli 2026, angeboten.

Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

AMILA - Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen
Telefon: 07031 632 808
Telefonzeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 13 Uhr;
Mittwoch von 13 bis 16 Uhr

Notruf: 07031 222-066

Notrufzeiten: nachts zwischen 20 und 7 Uhr;
Samstag, Sonntag und an Feiertagen rund um die Uhr
E-Mail: info@amila-beratung.de
Homepage: www.amila-beratung.de



Nachbarschaftshilfe Rutesheim

Spiel- und Kontaktgruppen / Nachbarschaftshilfe Rutesheim

Kontaktdaten Nachbarschaftshilfe Rutesheim

Anschrift: Schubertstraße 12, 71277 Rutesheim
E-Mail: nachbarschaftshilfe-rutesheim@gmx.de
Homepage: www.nachbarschaftshilfe-rutesheim.de
Tel. 0 71 52 - 7 45 48 34
Ansprechpartnerin: Bianca Radlinger

Mama-Papa-Kinder-Treff

Für Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern
donnerstags von 9:30 bis 10:45 Uhr (außer in den Schulferien)
im Kirchsaal der Johanneskirche (Schulstr. 3)
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Rutesheim
Weitere Infos in den Kirchlichen Mitteilungen (Johanneskirche)

Eltern-Kind-Spielgruppe Rutesheim-Heuweg

freitags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr
In der Thomaskirche Heuweg/Silberberg
Veranstalter:
Ev. Kirchengemeinde Thomaskirche Heuweg/Silberberg
Ansprechpartnerin:
Sarah Kunst und Thomaskirche Heuweg/Silberberg
E-Mail: elternkindgruppe-rutesheim@gmx.de

Spiel- und Kontaktgruppe in Perouse

für kleine Spielmäuse ab 6 Monaten bis 3 Jahren
Immer dienstags von 9.15 bis 10.30 Uhr im Alten Rathaus in Perouse
Ansprechpartnerin: Felicitas Frantz (E-Mail: fe.schindele@gmail.com),
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Perouse

Bestattungsordner

Trauerhilfe GmbH, Schulstraße 30, Tel. 52421

Nachbarschaftshilfe – Wir unterstützen Sie im Alltag

Benötigen Sie Unterstützung im täglichen Leben?
Unsere Nachbarschaftshilfe bietet zuverlässige und herzliche Hilfe für Senioren, Familien und Menschen mit Unterstützungsbedarf.
Wir helfen gerne bei:

- Einkäufen und Besorgungen
- Begleitung zu Arztterminen
- Spaziergängen und Gesellschaft
- kleinen Alltagshilfen
- Entlastung von Angehörigen

Freie Kapazitäten vorhanden – flexibel und nach Absprache.
Melden Sie sich gerne unverbindlich bei uns.
Wir freuen uns darauf, Sie zu unterstützen!

Nachbarschaftshilfe Rutesheim
Tel.: 07152-7454834,
E-Mail: nachbarschaftshilfe-rutesheim@gmx.de



Altersjubilare

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute

Das Bundesmeldegesetz gestattet die Veröffentlichung von Geburtstagen ab dem 70. Lebensjahr und danach alle 5 Jahre, nicht jährlich, ab dem 100. Lebensjahr jedes Jahr und aufgrund des Datenschutzes jeweils ohne Angabe der Anschrift.



Amtliche Bekanntmachungen

Voranzeige geänderter Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 23

Wegen des Feiertags 4. Juni 2026 (Fronleichnam) wird der Redaktionsschluss für Mitteilungsblatt Nr. 23 vorverlegt auf

Montag, 1. Juni 2026, 10.00 Uhr.

Wir bitten um Vormerkung und Beachtung. Redaktionsschluss für Mitteilungsblatt Nr. 24 ist wie üblich dienstags, 10.00 Uhr.

Veröffentlichung von Geburtstagen und Jubiläen

Wir bitten alle Einwohnerinnen und Einwohner, die **keine** Veröffentlichung ihres Geburtstages (ab 70.), ihrer Goldenen Hochzeit usw. im Mitteilungsblatt wünschen, uns dies rechtzeitig mitzuteilen (Frau Heigold, Tel. 5002-1051). Sollten Sie uns dies bereits mitgeteilt haben, müssen Sie es nicht noch einmal tun.

Fundsachen

Beim Fundamt Rutesheim wurden abgegeben:

2 Brillen.

Eigentumsansprüche sind auf dem Rathaus, Zi. 101, geltend zu machen.

Info zur Abfuhr von Müll und Wertstoffen:

Alle Abfallbehälter müssen am Abfuhrtag mit geschlossenem Deckel bis spätestens 6.00 Uhr bereitgestellt werden. Vielen Dank!



Bekanntmachungen anderer Ämter

Landkreis Böblingen

Neue Selbsthilfegruppe „Wieder leben – gemeinsam zu mehr Lebensqualität“

Für Menschen mit Depressionen, Ängsten und psychosomatischen Beschwerden

Zwischen Böblingen und Waldenbuch entsteht aktuell eine neue Selbsthilfegruppe mit dem Titel „Wieder leben“. Das Angebot richtet sich primär an Menschen mit Depressionen und Ängsten, ist aber – unabhängig von



einer konkreten Diagnose – offen für alle, die unter den Folgen belastender Beziehungserfahrungen, innerer Anspannung oder psychosomatischer Beschwerden leiden und sich mehr Lebensqualität, Selbstverbundenheit und Austausch wünschen.

Die Gründung wird vom Kontaktbüro Selbsthilfegruppen Böblingen begleitet. Das erste Gruppentreffen findet am Samstag, 23. Mai 2026, von 10 bis ca. 12 Uhr, im Bürgerhaus Schönaich (Bürgersaal, Schulstraße 2) statt. Interessierte können sich direkt bei der Gruppengründerin unter wieder.leben@posteo.de anmelden.

Viele Menschen tragen im Alltag unbewusste Muster und Glaubenssätze mit sich, die sie früh im Leben entwickelt haben, um mit schwierigen Situationen umzugehen. Diese Bewältigungsstrategien können sich im Erwachsenenalter beispielsweise in Perfektionismus, ständigem Grübeln, chronischem Stress, Depressionen und Ängsten oder körperlichen Symptomen, wie z. B. Kopfschmerzen äußern. Die neue Gruppe bietet einen geschützten Raum, um diese Zusammenhänge achtsam zu reflektieren. Die Treffen finden in einer kleinen, vertraulichen Runde statt. Ziel ist ein ehrlicher Austausch und gegenseitige Unterstützung. Orientierung für die Gruppenarbeit bieten achtsame Methoden, unter anderem aus der Gewaltfreien Kommunikation und dem NARM-Ansatz (Neuroaffektives Beziehungsmodell). Die Selbsthilfegruppe versteht sich als Austauschmöglichkeit und stellt ausdrücklich keine Gruppentherapie dar.

Informationen zu weiteren Selbsthilfeangeboten sind telefonisch unter 07031 663 1751, per E-Mail an selbsthilfebuero@lrabb.de oder online unter www.selbsthilfe-bb.de erhältlich.

Tag der Biotonne am 26. Mai: „Der Boden beginnt hier“

Abfallwirtschaftsbetrieb Böblingen wirbt für saubere Bioabfalltrennung

Am 26. Mai ist bundesweit Tag der Biotonne. Unter dem Motto „Der Boden beginnt hier“ steht 2026 der Zusammenhang zwischen Biotonne, Kompost und gesunden Böden im Mittelpunkt. Auch der Abfallwirtschaftsbetrieb Böblingen ruft dazu auf, Bioabfälle möglichst vollständig – und vor allem störstofffrei – zu sammeln. Denn nur aus sauber getrennten Küchen- und Gartenabfällen können hochwertiger Kompost und klimafreundliche Energie entstehen – ein Gewinn für Umwelt, Klima und regionale Kreisläufe.

Warum der Tag der Biotonne wichtig ist

Bioabfälle sind ein zentraler Schlüssel für Ressourcen- und Klimaschutz. Richtig getrennt werden sie zu Biogas und Kompost, der Böden verbessert und hilft, Torf und Mineraldünger zu ersetzen. Bei der Vergärung von Bioabfällen in der Bioabfallverwertungsanlage Leonberg werden Gärreste erzeugt, die im Kirchheimer Kompostwerk zu Qualitätskompost verarbeitet werden. Im Vergärungsprozess entstehen weitere Produkte: Biogas, das zu Biomethan veredelt und als Wärme zur Verfügung gestellt wird, wertvolles CO₂ und Flüssigdünger, der wieder in der Landwirtschaft eingesetzt wird.

Voraussetzung für eine hochwertige Weiterverwendung der Bioabfälle ist: kein Plastik in die Biotonne! Störstoffe wie Plastiktüten, biologisch abbaubare Plastikbeutel, Verpackungen, Glas oder Metall verschlechtern die Kompostqualität und die Biogasmenge und verursachen großen Mehraufwand in der Verarbeitung. Am besten gibt man Bioabfälle lose oder – vor allem die nassen Küchenabfälle - eingewickelt in Zeitungspapier oder in Papiertüten in die Biotonne.

Der Tag der Biotonne wurde von der BGK – Bundesgütegemeinschaft Kompost e. V. initiiert. Schwerpunkt 2026 ist die hochwertige Kompostierung unter dem Motto: „Der Boden beginnt hier“. Einer der Akteure ist der deutschlandweit tätige Verein wirfuerbio e. V., in dem auch der Abfallwirtschaftsbetrieb Böblingen als Mitglied vertreten ist. Mehr Infos und Aktionen zum 26. Mai gibt es unter www.tag-der-biotonne.de sowie unter www.wirfuerbio.de.



Allgemeine Bekanntmachungen

Einladung zum Offenen Treff

Die Blickpunkt-Auge-Anlaufstelle Böblingen in der Karlstraße 21, in 71034 Böblingen





**lädt am 20. Mai 2026 von 17:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr
(danach nächster Treff am 15. Juli 2026)**

ein zum Kennenlernen und sich auszutauschen. Viele Menschen sind von unterschiedlichen Seheinschränkungen betroffen. Die Erfahrung zeigt, wie hilfreich Gespräche und Informationen zum Umgang und zu Unterstützungsmöglichkeiten sind. Den Alltag mit beispielsweise einer AMD oder einem Glaukom zu meistern, ist eine sehr große Herausforderung. In lockerer Atmosphäre können Kontakte geknüpft, Tipps gegeben und Wissen ausgetauscht werden. Um Teilnahmemitteilung wird gebeten unter:

Persönliche Einzelgespräche sind mittwochs zwischen 16:30 Uhr und 19:00 Uhr (mit Terminabsprache) oder jeden ersten Mittwoch im Monat in der Telefonsprechstunde von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr möglich. In besonderen Situationen gibt es die Möglichkeit, zu einem Besuch bei Ihnen zu Hause.

**Termine unter: Tel. 07031 7156111 (gerne auf AB),
Mobil 015259974917 oder E-Mail: a.joens@blickpunkt-auge.de**

Frauengesundheit braucht Präzision

Weibliche Beschwerden werden manchmal vorzeitig als Krankheit bewertet. Dies führt dazu, dass Frauen zu schnell und zu oft Medikamente verschrieben werden. Auf die Physis und Psyche kann sich das negativ auswirken.



Frauen sind aufgrund biologischer Faktoren und sozialer Bedingungen anderen Gesundheitsrisiken unterworfen als Männer. Die Geschlechter sind aufgrund gesellschaftlicher Zuschreibungen und Rollenmuster in Familie und Beruf mit unterschiedlichen Herausforderungen konfrontiert. So werden bestimmte körperliche oder hormonelle Veränderungen bei Frauen, zum Beispiel Zyklus, Wechseljahre, Schmerzen oder Stimmungsschwankungen, teilweise vorschnell als medizinisches Problem eingeordnet. Statt genauer nach Ursachen zu suchen oder normale körperliche Unterschiede zu berücksichtigen, werden häufiger direkt Medikamente verschrieben.

Anlässlich des Internationalen Aktionstages Frauengesundheit am 28.05.2026 weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf die gezielten Informationen für Frauen zur geschlechterspezifischen Gesundheitsvorsorge hin. Die Internetseite www.frauengesundheitsportal.de bietet Wissenswertes zu Themen wie Bewegung und Sport, Gesund älter werden, Gesunder Schlaf, Psychische Gesundheit und Frauengesundheitsforschung. Zudem liefert sie Tipps zu aktuellen Themen und Veranstaltungshinweise.

Die SVLFG unterstützt Frauen bei der Gesundheitsförderung mit Gesundheitskursen sowie Vorsorge- und Kurzkuren. Informationen hierüber gibt es unter:

www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden
www.svlfg.de/lkk-kurzkuren

Spezielle Informationen für Frauen in der Grünen Branche finden sich unter: www.svlfg.de/infos-fuer-frauen-in-der-gruenen-branche

Aktionstag gegen den Schmerz: Kopfschmerzen



Kostenfreier Vortragsabend der Inforeihe „Medizin vor Ort“ anlässlich des 15. bundesweiten Aktionstages gegen den Schmerz – Aufklärung und Unterstützung für Betroffene

Fast jeder Mensch kennt Kopfschmerzen. Manche Menschen leiden erheblich darunter, so stark, dass ihre Lebensqualität massiv eingeschränkt ist. Tatsächlich gibt es sehr verschiedene Kopfschmerzen, sie können sich sowohl in ihrer Form, aber auch durch Ursachen und Auslöser sehr unterscheiden.

Der diesjährige Aktionstag gegen Schmerz steht unter dem Motto „Bewusstsein schaffen“. Bereits seit 2012 setzt sich die Deutsche Schmerzgesellschaft e. V., mit mehr als 3.600 Mitgliedern als

**Aktionstag
gegen den Schmerz**

größte wissenschaftliche Schmerzgesellschaft Europas mit dem Aktionstag für eine bessere Versorgung von Schmerzpatientinnen und -patienten ein. Ziel ist es, das Bewusstsein für die Herausforderungen der Schmerzbehandlung zu schärfen und auf Hilfsangebote aufmerksam zu machen.

Auch im Krankenhaus Leonberg beteiligt man sich an der Aktion. Dr. Thomas Klein, kommissarischer Leiter der Klinik für Anästhesie und Schmerzexperte, informiert im Rahmen eines kostenfreien Vortragsabends verständlich und praxisnah über die verschiedenen Formen von Kopfschmerzen, moderne Diagnosemöglichkeiten und aktuelle Therapieverfahren. Der Referent erklärt, wann Kopfschmerzen harmlos sind und wann sie ärztlich abgeklärt werden sollten. Dabei geht er unter anderem auf Migräne, Spannungskopfschmerzen sowie seltenerer Ursachen ein. Darüber hinaus zeigt er auf, wie Beschwerden gezielt behandelt werden können – von medikamentösen Therapien bis hin zu modernen schmerzmedizinischen Ansätzen. Ziel des Vortrags sei es, Betroffenen Orientierung zu geben und Unsicherheiten abzubauen. Im Anschluss an den Vortrag steht der Experte für Fragen zum Thema zur Verfügung. Der mit Unterstützung des Fördervereins für das Krankenhaus Leonberg e. V. initiierte Vortrag findet am Dienstag, den 2. Juni 2026 um 19 Uhr im Krankenhaus Leonberg, Mehrzweckraum (EG) statt.

Dr. Klein beteiligt sich zudem an der Hotline-Aktion der Initiative: Unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 18 18 120 können Betroffene am 2. Juni von 9 bis 18 Uhr anrufen und individuelle Fragen stellen und mit Schmerzexperten sprechen.



**Freiwillige Feuerwehr
Rutesheim**

WhatsApp-Kanal der Freiw. Feuerwehr Rutesheim

Um die Bevölkerung flächendeckender über Einsätze, Sperrungen, Warnhinweise und Veranstaltungen zu informieren, laden wir Sie ein, unserem neuen WhatsApp-Kanal über folgenden Link oder QR-Code beizutreten.

Link zum WhatsApp-Kanal:
<https://whatsapp.com/channel/0029Vb72RtGJ93wN29u-08WOM>



Einladung zum Eventsommer

Die Feuerwehr Rutesheim lädt am **Samstag, den 30. Mai 2026 ab 17:00Uhr** zum Eventsommer auf dem Rathausplatz in Rutesheim ein!

Angeboten werden unter anderem **klassische Getränke**, u.a. **Softdrinks, Bier, Sekt und Aperol** sowie **Pulled Pork Burger, Pommes** und **Grillkäse**. Das Pulled-Pork-Fleisch wird mit einem speziellen BBQ-Rub gewürzt+gespritzt und mit einer speziellen Holzmischung für über 14 Stunden in einem Pelletsmoker geräuchert.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher zu bestem BBQ-Feeling in Rutesheim.

Info: Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung im Feuerwehrhaus Rutesheim in der Schillerstraße 10 (zwei Minuten Fußweg vom Rathaus) stattfinden.



Hydranten freihalten

Verdeckte Hydranten verhindern eine schnelle Wasserversorgung im Notfall.



FEUERWEHR RUTESHEIM LÄDT EIN ZUM EVENTSOMMER

**PULLED PORK BURGER,
GRILLKÄSE & MEHR**

**SAMSTAG, 30. MAI AB 17:00 UHR
AUF DEM RATHAUSVORPLATZ**



Schulnachrichten

**Theodor-Heuss-Schule
GWS Rutesheim**



**Großzügige Unterstützung für die Theodor-Heuss-Schule
Rutesheim**



Die THS feiert ihr 60-jähriges Schuljubiläum im Juni und Juli mit einem großen Zirkus-Projekt: Der bekannte Mitmachzirkus Piccolo gastiert zwei Wochen in Rutesheim und wird unsere Schülerinnen und Schüler ganz aktiv in die faszinierende Welt des Zirkus eintauchen lassen!

Dieses große Projekt ist nicht ohne finanzielle Unterstützung möglich. Heute möchten wir uns ganz besonders bei der Kreissparkasse bedanken:

Frau Schmiedel (Kreissparkasse Böblingen Leiterin des Beratungs-Centers Rutesheim) und Herr Killian (Geschäftsbereichs-

leiter Leonberg/Sindelfingen) überraschten uns letzte Woche mit einem Besuch an der THS und übergaben Rektorin Friederike Bailer und Konrektorin Franziska Schimo-Lott eine überaus großzügige Spende! Frau Schmiedel und Herr Killian ist es wichtig als Partner vor Ort lokale und regionale Projekte zu unterstützen – und die Kinder- und Jugendarbeit liegt ihnen besonders am Herzen. Ganz herzlichen Dank für diese tolle Unterstützung!!

**RadHelden@School an der THS Rutesheim am Standort
Hindenburgstraße am Mittwoch, 13.5.2026**



Geschicklichkeit auf dem Fahrrad stand an diesem besonderen Tag für die Grundschüler an der Hindenburgstraße auf dem Stundenplan statt Sport-, Deutsch- oder Matheunterricht.



Früh waren die RadHelden@School und viele fleißige Helfer aus der Elternschaft und dem Kollegium im Einsatz, um für einen gelungenen Radaktionstag RadHelden@school, einem Projekt des Württembergischen Radsportverbandes, zu sorgen. Mit großer Begeisterung, vollem Einsatz und bei kaltem und windigem Wetter nahmen die SchülerInnen alle Übungen des Parcours in Angriff. Basierend auf spielerischen Bewegungserfahrungen wurde der sichere Umgang mit dem eigenen Fahrrad geschult. Die Freude am Radfahren sollte geweckt werden und konnte beim richtigen Bremsen, Kurvenfahren, Auf- und Absteigen, Transportieren von Gegenständen und vielen weiteren Stationen geübt werden.





Die Wippe stellte auch am Standort Hindenburgstraße für die Kinder ein Highlight dar. Hier galt es für manch einen, sich zu überwinden und dann das tolle Gefühl zu genießen, es geschafft zu haben. Alles in allem ist diese Aktion eine ideale Ergänzung zur üblichen Verkehrserziehung an der Schule. An diesem Tag werden sowohl die physischen und psychischen Fähigkeiten als auch das soziale Miteinander geschult.



Gerade dieses gemeinsame Miteinander von Schülern, Lehrkräften, Eltern/Helfenden und Radhelden@school in Verbindung mit der guten Unterstützung durch die Stadt Rutesheim, den Bauhof und der Hausmeisterin sorgten für ein unvergessliches Erlebnis für die Grundschul Kinder der THS an der Hindenburgstraße.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

Dieses Projekt wird mit Unterstützung der AOK Baden-Württemberg, der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) sowie der Paul Lange & Co.Ohg und mehreren Stadt- und Landkreisen ermöglicht.



Förderkreis Theodor-Heuss-Schule



Kennen wir uns eigentlich schon?



Der **Förderkreis der Theodor-Heuss-Schule Rutesheim** zeigt seit über zwei Jahrzehnten, wie viel entstehen kann, wenn sich Menschen gemeinsam für Bildung starkmachen. Mit Herzblut, Engagement und vielen kreativen Ideen unterstützen wir Projekte, für die öffentliche Mittel oft nicht ausreichen – und sorgen so dafür, dass Kinder und Jugendliche an der THS mehr erleben, mehr lernen und mehr Chancen bekommen.

Ob **Schwimmförderung, Wintersporttage, Museums-Besuche, Trommelkurse, digitale Ausstattung, Pausenkisten** oder **Schulhofgestaltung**: Der Förderkreis macht möglich, was den Schulalltag bunter, sicherer und gerechter macht. Besonders wichtig ist uns die **Chancengleichheit** – etwa durch Einzelförderungen oder Mutmach-Projekte, die Kinder stärken und begleiten. Finanziert wird all das durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Aktionen, bei denen sich Eltern, Lehrkräfte und Unterstützer aus der ganzen Stadt einbringen. Jeder Beitrag zählt – und jeder kann mitmachen. Denn der Förderkreis lebt von Menschen, die anpacken, Ideen einbringen oder einfach durch ihre Mitgliedschaft zeigen: **Unsere Kinder sind es wert.**

Wer Lust hat, sich zu engagieren, findet beim Förderkreis offene Türen, ein motiviertes Team und viele Möglichkeiten, etwas zu bewegen. Denn eines steht fest:

Mit uns ist einiges möglich.

Jetzt Weggefährte werden:





Gymnasium Rutesheim

Gelungene Mischung aus Wiedersehen und Musik

Der traditionelle Maiball am 9. Mai 2026 war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Organisiert von der SMV in Kooperation mit dem Förderverein des Gymnasiums Rutesheim, brachte die Veranstaltung zahlreiche Schülerinnen und Schüler sowie viele Ehemalige zusammen und sorgte für einen rundum gelungenen Abend.

Schon beim Ankommen war die besondere Atmosphäre spürbar. Die festliche Abendgarderobe vieler Besucherinnen und Besucher verlieh dem Abend einen stilvollen Rahmen und machte den Maiball zu etwas Besonderem. Im Laufe des Abends wurde die Stimmung immer ausgelassener: Die Tanzfläche füllte sich mehr und mehr, es wurde gemeinsam gefeiert, getanzt und gelacht.

Neben der Musik standen vor allem die vielen Begegnungen im Mittelpunkt. Ehemalige trafen alte Freunde wieder, Erinnerungen wurden ausgetauscht und überall entstanden angeregte Gespräche. Gerade diese Mischung aus Wiedersehen, guter Musik und fröhlicher Stimmung machte den Abend für viele unvergesslich.

Danke an alle Helferinnen und Helfer, die mit ihrer gelungenen Organisation zur großartigen Atmosphäre an diesem Abend beigetragen haben.

Andrea Frenzel

Abteilungsleiterin Kommunikation



Volle Tanzfläche beim traditionellen Maiball

Auswärtige Schulen

Ferdinand-Porsche-Schule

Weiß-rote Träume werden wahr: Die Ferdinand-Porsche-Schule beim VfB-Camp



Einmal dort stehen, wo sonst die Profis des VfB Stuttgart um Punkte kämpfen, und trainieren wie die Großen: Dieser Traum ging für 30 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 6 der Ferdinand-Porsche-Schule am **25. April 2026** in Erfüllung. Bei strahlendem Sonnenschein und fröhlichsommerlichen Temperaturen erlebten die Kinder einen unvergesslichen Tag beim offiziellen VfB-Camp direkt am Neckarstadion.

Der Tag begann für die Gruppe mit einem exklusiven Blick hinter die Kulissen. Bei einer Stadions-tour durften die Kinder den Pressekonferenzraum bestaunen und den Kontrast zwischen der eher schlichten Gästekabine und der imposanten Heimkabine der VfB-Profis erleben. Ein besonderes Highlight war der Gang durch den Spielertunnel hin zu den Mannschaftsbänken direkt am heiligen Rasen.

Nach der Theorie folgte die Praxis: Auf dem Trainingsgelände angekommen, erhielten alle Teilnehmer ihre eigene Trainings-ausrüstung – bestehend aus Trikot, Hose und Stutzen –, die sie als bleibende Erinnerung mit nach Hause nehmen durften. Ein kurzer Moment des Staunens unterbrach das Umziehen, als die Profis des aktuellen Kaders in der Ferne zu ihrem eigenen Training aufbrachen. Auch wenn für Fotos und Autogramme in diesem Moment keine Zeit blieb, war die Motivation nun auf dem Höhepunkt. Unter der professionellen Anleitung der VfB-Trainer wurde in Gruppen fleißig gedribbelt, gepasst und geschossen. Die Verpflegung im VfB-Clubhaus mit Spaghetti Bolognese und Tomatensoße lieferte in der Mittagspause die nötige Energie für das große Abschluss-turnier auf sechs Spielfeldern am Nachmittag. In altersgemischten Mannschaften kämpften die Kinder um jeden Ball. Das Trainerteam der Stuttgarter lobte dabei ausdrücklich die Disziplin und Pünktlichkeit unserer Schüler – ein tolles Kompliment für die gesamte Gruppe!

Der emotionale Höhepunkt wartete am Ende des Tages: VfB-Maskottchen Fritze stattete dem Camp einen Besuch ab. Unter lautstarken Gesängen wurden Fotos gemacht und fleißig Autogrammkarten gesammelt. Zum Abschied erhielt jedes Kind eine glänzende VfB-Medaille als Anerkennung für den sportlichen Einsatz.

Fix und fertig, aber überglücklich und mit leuchtenden Augen traten die Kinder den Heimweg an. Ein besonderer Dank gilt Frau Maier für die Organisation und der Porsche AG, die durch ihre großzügige finanzielle Unterstützung die Teilnahme der Kinder an diesem Camp erst ermöglicht hat. (Het)



Christian-Wagner-Bücherei

Öffnungszeiten in den Pfingstferien

In den **Pfingstferien (26.05. – 06.06.)** öffnet die Hauptstelle der Christian-Wagner-Bücherei jeweils dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr. Die Zweigstelle in Perouse bleibt geschlossen.



Jedes Buch öffnet eine neue Tür: Ihre Lieblingslesewelten haben die Teilnehmer des Rutesheimer Buchclubs „Wir und die Bücher“ unter Anleitung von Julia Lisa Egger gestaltet. Ob Romance, Mangas oder Romane – jedes Buch öffnet eine neue Tür in die Lesewelt der Jugendlichen. Vor der farbenfrohen Pinnwand mit dem markanten Tor präsentieren die Bücherliebhaber ihre Empfehlungen. Zugreifen lohnt sich!



Les- und Spieltisch in der Kinderbücherei: Die stellvertretende Büchereileiterin Barbara Grothe und Büchereileiterin Mechthild Hagemeyer-Beck haben einen runden Tisch zurück in die Kinderbücherei geholt. Nun gibt es am Fenster einen Platz zum Lesen und Spielen.



„Ein Regal für dich“: Samuel Janisch hat sein Regal enthüllt. Claudia Wedlich vom Büchereiteam stellte Medien zu Samuels Lieblingsthemen „Altes Ägypten“ und „Unterwasserwelt“ zusammen. Samuel enthüllte sein Regal und ließ seine Lieblingsmedien aus. Nun können auch andere Kinder aus dem attraktiven Angebot wählen.



Rutesheimer Reparaturteam am Start: Beim Repair Café gaben Hilfe zur Selbsthilfe Rainer Bahr, Rainer Gschwind-Schilling, Philip Seidel, Mehmet Birbalta (Elektro und Elektronik); Gabriel

Dürr, Günter Stiefel (Fahrräder); Monika Kilper, Gerlinde Keller, Anita Frohnmaier (Textilien); Renate Gantzhorn, Ulla Rößler, Gerlinde Keller (Teamfrühstück). Das nächste Repair Café ist am Samstag, 20. Juni, 9 bis 13 Uhr. Reparaturwünsche können auch schon am Freitag, 19. Juni, 17 bis 18 Uhr im Erdgeschoss der Bücherei abgegeben werden.

„Femmetastic 2.0“ ist ausverkauft: Die Vorstellung „Femmetastic 2.0“ der Theatergruppe Wörterwelten am **23. Juli, 20 Uhr**, ist ausverkauft. Es gibt eine Warteliste.

Rutesheimer Onliner: Die Rutesheimer Onliner beraten wieder **ab Montag, 8. Juni, von 9.30 bis 11.30 Uhr** zu allen Fragen rund um Tablet, Smartphone und Internet.



eBook: „Die Insel der magischen Wächter“ von Christina Soontorvat: Berry steht vor der größten Herausforderung ihrer gesamten Wächterausbildung. Denn die Lotus-Insel ist in Gefahr! Kanzler Yurn will die Insel einnehmen und darauf eine neue Stadt bauen. Dabei ist ihm egal, wie viel Zerstörung er anrichtet. Berry, Sam und ihre Freunde müssen das unbedingt verhindern. Denn es steht nicht nur ihre geliebte Lotus-Insel auf dem Spiel, sondern auch die Zukunft aller Wächter.



eAudio: „Sanditz“ von Lukas Rietzschel: Sanditz, eine Kleinstadt am Rande der Republik. Einst vernebelt durch den Qualm aus den Schloten des Flachglaswerkes, heute umspült vom Wasser der gefluteten Tagebaue. Hier leben alte Offiziere, Bürgerrechtler, Orgelbauer, Fliesensammler, Lokaljournalistinnen, selbsternannte Widerständler, Träumerinnen, Frührentner, Kinder, Liebespaare, verhuschte Archivare und die Familie Wenzel. Warmherzig und multiperspektivisch verwebt Lukas Rietzschel die Erzählung der Familie Wenzel und der Sanditzer Stadtbewohner zu einem Panorama deutscher Geschichten: vom Ende der DDR bis in die jüngste Gegenwart, vom Besetzen der örtlichen Stasi-Zentrale bis zum Kampf eines Freiwilligen in der Ukraine, vom Abrackern auf westdeutschen Baustellen in der Nachwendezeit bis zum isolierten Inseldasein der Jahre der Corona-Pandemie.



Die nächste Vorlese-Zeit findet am **Donnerstag, 21. Mai, um 17 Uhr** statt. Melanie Scheeff wird ein Bilderbuch vorlesen. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.



Vorankündigung der Schülersausstellung des Gymnasiums Rutesheim im Rathaus

Vom 10.06. - 12.07. zeigt der Leistungskurs Bildende Kunst des Gymnasiums eine Auswahl an Arbeiten, die in den letzten zwei Jahren entstanden sind. Die Werke zeigen anschaulich das kreative Potenzial der Schülerinnen u. Schüler und geben Einblicke in den praxisorientierten Unterricht.

Die Vernissage findet am Mittwoch, den 10.06. um 18 Uhr im Rathaus statt.



kultur forum  stadt rutesheim

SCHÜLERAUSSTELLUNG GYMNASIUM RUTESHEIM



KUNSTAUSSTELLUNG
10.06.2026 - 12.07.2026
RUTESHEIMER RATHAUS
VERNISAGE: 10.06.2026, 18:00 UHR

Neues Monatsbild im Rathaus

„JANKA“

Acrylfarbe auf Papier,

Dö Burger lebt inzwischen seit über 4 Jahren in Rutesheim, sie ist seit einem Jahr Mitglied im Kulturforum.



Freundeskreis Flüchtlinge Rutesheim

Wir sind Menschen aus Rutesheim. Wir unterstützen einander und andere, wo es gewollt und gebraucht wird. Und wir lernen voneinander. Unser Ziel ist es, gemeinsam ein tolerantes und vielfältiges Zusammenleben in unserer Stadt zu fördern.

Café International

Ein Café für alle im Herzen der Stadt. In der Stadtmitte einen Kaffee oder Tee trinken. Ins Gespräch finden, gemeinsam spielen.

„Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.“ (Guy de Maupassant)

Lernen Sie geflüchtete Menschen persönlich kennen. Erfahren Sie von ihren Beweggründen, Hintergründen, Geschichten. Bei Kaffee und Tee kommen Sie in Kontakt, ins Gespräch, von Mensch zu Mensch.

14-tägig am Freitag, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr abwechselnd als Treffpunkt Café International und als Sprach-Treff im evangelischen Gemeindehaus, Pfarrstraße 15, Rutesheim.

Das Café-International-Team

Die nächsten Termine Café International und Sprach-Treff:

Freitag, 22.05.2026, 15:30 – 17:30 Uhr Café International

Freitag, 05.06.2026, 15:30 – 17:30 Uhr Sprach-Treff

Evangelisches Gemeindehaus, Pfarrstr. 15

Termine auch über den hier gezeigten QR-Code:



Das Koordinationsteam des Freundeskreises ist erreichbar:

WhatsApp/Signal: 0176 95274558

E-Mail: fk-rutesheim@web.de

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.freundeskreis-rutesheim.de



Senioren

Artikelserie „Vorsorge, Pflege, Leben im Alter“ des Kreisseniorinnenrates Böblingen e.V. (Artikel 34)

**Heute schon an morgen denken:
So planen Sie Ihr selbstbestimmtes
Alterwerden**

Ein langes Leben wünschen sich die meisten – doch das „Altsein“ schieben wir gerne weit von uns weg. Dabei ist eine gute Lebensqualität im Alter kein Zufall. Wer rechtzeitig die Weichen stellt, sichert sich seine Lebensqualität und bleibt auch bei eventuellen Einschränkungen selbstbestimmt. Doch was gehört eigentlich zu einer guten Vorsorge? Hier sind die wichtigsten Bausteine:

Wer rechtzeitig die Weichen stellt, sichert sich seine Lebensqualität und bleibt auch bei eventuellen Einschränkungen selbstbestimmt. Doch was gehört eigentlich zu einer guten Vorsorge? Hier sind die wichtigsten Bausteine:

Das eigene Zuhause - Passt mein Wohnumfeld noch zu mir?

Die eigenen vier Wände sind ein Ort der Geborgenheit. Damit das so bleibt, lohnt sich ein realistischer Blick: Ist Ihre Wohnung bereit für körperliche Veränderungen? Gibt es Stolperfallen wie Schwellen oder steile Treppen? Ist das Bad barrierefrei und sind die Türen breit genug für alle Lebenslagen? Gibt es einen ebenerdigen Zugang zu Terrasse, Garten? Ist der Garten pflegeleicht gestaltet, damit er nicht zur Last wird? Oft helfen schon kleine Umbauten, um die Selbständigkeit zu erhalten. Manchmal ist ein Umzug in ein barrierearmes Umfeld der wesentlich bessere Weg. Wichtig ist auch der Blick nach draußen: Sind Ärzte, Apotheken, Einkaufsmöglichkeiten und Unterstützungsangebote gut erreichbar? Gibt es eine funktionierende Anbindung an den Nahverkehr?

Wer diese Fragen frühzeitig klärt, vermeidet späteren Handlungsdruck im Krisenfall.





Gesundheit als kostbares Gut

Regelmäßiger Sport, eine ausgewogene Ernährung und die konsequente Früherkennung sind die beste Strategie, um die eigene Vitalität langfristig zu erhalten. Denn eines ist sicher: Je fitter wir körperlich und geistig sind, desto länger genießen wir unsere Unabhängigkeit.

Aktiv bleiben, soziale Kontakte und Aufgaben

Ein oft unterschätzter Teil der Vorsorge ist die seelische Gesundheit. Pflegen Sie rechtzeitig Ihre sozialen Kontakte und suchen Sie sich eine Aufgabe, die Ihnen Freude bereitet.

Ein **ehrenamtliches Engagement** bietet hierfür wunderbare Möglichkeiten: Es hält geistig fit, stiftet Sinn und verbindet Generationen. Wer gebraucht wird, mitgestaltet, altert gesünder.

Finanzielle und rechtliche Sicherheit

Ein guter Überblick über die finanzielle Situation und Versicherungen ist die Basis.

Doch zur Selbstbestimmung gehört auch die Antwort auf die Frage: Wer handelt für mich, wenn ich es einmal selbst nicht mehr kann? Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung sind hier die wichtigsten Instrumente. Sie stellen sicher, dass Ihr Wille respektiert wird und Ihre Angehörigen im Ernstfall handlungsfäh bleiben. Eine Bankvollmacht erleichtert Vertrauenspersonen im Alltag die Erledigung laufender Geschäfte.

Vergessen Sie Ihren „digitalen Nachlass“ nicht. Hinterlegen Sie Zugangsdaten für Online-Konten so, dass Ihre Vertrauenspersonen im Bedarfsfall Zugriff haben.

Und ganz wichtig – sprechen Sie mit Ihren Vertrauenspersonen über Ihre Wünsche und Vorstellungen.

Organisation - Mut zum Vereinfachen

Gute Organisation entlastet Sie und Ihre Angehörigen. Dazu gehört auch das **Vereinfachen**: Trennen Sie sich von unnötigem Ballast und strukturieren Sie Unterlagen so, dass Dritte sofort den Durchblick haben. Das vermeidet Stress und spart wertvolle Zeit.

Wissen, wo's Unterstützung gibt

Niemand muss alles allein bewältigen. Gezielte Vorsorge bedeutet auch zu wissen, wo man Hilfe findet. Ob Unterstützung im Haushalt, Beratung zu Pflegegraden oder Informationen zu finanziellen Fördermöglichkeiten – wer sich frühzeitig informiert, schafft Sicherheit. Information ist der Schlüssel, um agieren zu können, statt nur auf Umstände reagieren **zu müssen**.

Im Landkreis stehen Ihnen kompetente Partner zur Seite, wie zum Beispiel:

- **Kreissenienerrat Böblingen:** Veranstaltungen zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, sowie umfangreiche Informationen auf www.kreissenienerrat-boeblingen.de
- **DRK Wohnberatung:** Vor-Ort-Beratung zur Wohnumfeldverbesserung und zu Fördermöglichkeiten, sowie auch ein öffentliches und Online-Vortragsangebot – siehe auch www.drk-kv-boeblingen.de/start/angebote/rotkreuzdienste/wohnbearbeitung
- **Pflegestützpunkte und Fachstellen:** Trägerunabhängige Beratung zu allen Fragen rund ums Älterwerden und Pflege geben die Pflegestützpunkt-Standorte in Böblingen, Herrenberg, Leonberg und Sindelfingen für die jeweiligen Einzugsgebiete, sowie die Fachstellen für Gesundheit, Alter und Pflege vor Ort. Privatversicherte können sich an die Compass Pflegeberatung (Tel.: 0800-101 88 00) wenden.
- **Broschüren „Wegweiser für ältere Menschen und deren Angehörige“ und Broschüre „Wohnen im Alter“**
Die Broschüren bieten Informationen zu wichtigen Anlaufstellen und Angeboten bzw. zu Betreutem Wohnen und Wohnanlagen für Senior*innen im Landkreis Böblingen. Sie erhalten diese bei den Pflegestützpunkten und den Fachstellen für Gesundheit, Alter und Pflege oder unter www.lrab.de/_Lde/start/Service+_+Verwaltung/Altenhilfefachberatung

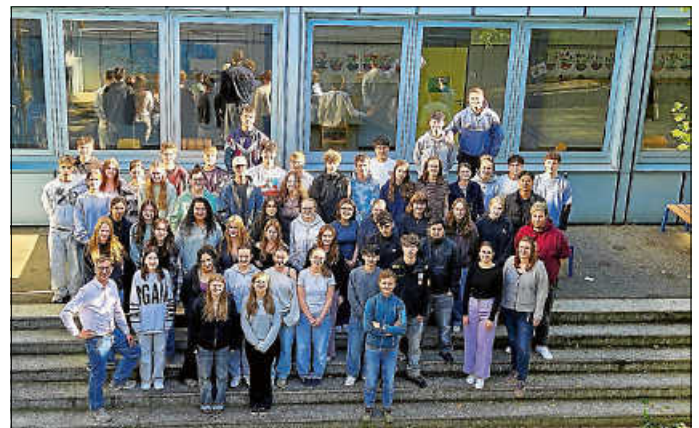


Offene Kinder- und Jugendarbeit

Stadtyugendreferat Rutesheim

Aktuelles zur Stadtranderholung 2026 Stara 2026 – Verlässliche Kinderbetreuung in den Sommerferien

Die Stadtranderholung für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren wird in den letzten beiden Wochen der Sommerferien vom 31. August bis zum 11. September 2026 stattfinden. Dazu wird das Gelände um das Rutesheimer Schulzentrum, den Jugendtreff und für spezielle sportliche Aktivitäten das Eisengriffgelände genutzt. Bei regnerischem Wetter stehen ausreichend Ausweichmöglichkeiten in den Schulgebäuden sowie den nahegelegenen Sporthallen zur Verfügung.



Das erste große Stara-Mitarbeiter*innen-Treffen für die Sommerfreizeit 2026 fand vergangene Woche statt. Auf Einladung des Stara-Leitungsteams, von Jugendreferent Stephan Wensauer und Joy Zimmermann, Schulsozialarbeiterin an der Realschule, kamen über 50 Jugendliche am späten Nachmittag zunächst in den Musiksaal der Theodor-Heuss-Schule. Unterstützung in der Durchführung erhielten sie von Tamara Bauer, Schulsozialarbeiterin am Gymnasium, und Lena Zimmermann, Jugendtreffleiterin. Hier gab es für die angehenden Betreuerinnen und Betreuer Informationen zum aktuellen Planungsstand der Stara und es wurden Formalitäten geklärt. Rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden zum ersten Mal in der Stara tätig sein und in diesem Rahmen sowohl in der Mensa als auch in der Kinderbetreuung beteiligt.

Im Anschluss an den eher theoretischen, offiziellen Beginn luden die Verantwortlichen des Selbstverwalteten Treffs sämtliche Stara-Mitarbeiter*innen noch in den Jugendtreff ein. Für das leibliche Wohl war mit einer Auswahl an Pizza und Getränken bestens gesorgt. Eine tolle Stimmung kam unter anderem mit dem Tischtennis auf. Ein großes Dankeschön richtet sich an die „Treff-Mitglieder“, die sich zur Stara als „Paten“ einbringen und für die 20 neuen Mitarbeitenden z.B. bei Fragen oder Unklarheiten zur Verfügung stehen und insgesamt das Leitungsteam in der Zusammenarbeit mit den vielen Mitwirkenden unterstützen. „Bei der verlässlichen Tagesbetreuung können wir nur als Team erfolgreich sein. Egal, ob in der Versorgung der Kinder und Mitarbeitenden mit Speisen und Getränken oder in der Durchführung von Spiel- und Bastelangeboten.“

Hier sieht das Leitungsteam auch den Erfolg der Stara und warum sich frühzeitig wieder viele Jugendliche gefunden haben, die sich im Sommer ehrenamtlich für die verlässliche Betreuung von Kindern engagieren möchten. Es ist die große Freude und der Spaß am gemeinsamen Projekt mit einer guten Zusammenarbeit, wo jede/r, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, als gleich wichtig angesehen wird. Hier trägt jede/r zum Gelingen bei, egal ob das die Mitarbeitenden des Leitungsteams des Jugendreferats betrifft oder die Jugendlichen, die sich bereits zum wiederholten Mal in der Stara einbringen, oder eben diejenigen, die zum ersten Mal dabei sind. Es gelingt nur gemeinsam und auf Augenhöhe miteinander, damit sich die zu erwartenden rund 180 Kinder wohlfühlen und gerne das Stara-Gelände mit Spiel, Spaß, Freude und Lachen füllen.





In den Gesprächen am Abend wurde klar, dass sich alle Stara-Beteiligten schon sehr auf die Sommerfreizeit mit den vielen Kindern freuen. Um für die Betreuungstätigkeit allgemein vorbereitet zu sein, werden die Jugendlichen in mehreren Schulungstreffen auf ihre Aufgaben durch die Pädagogen vorbereitet.



Speziell für Grundschüler gibt es noch einige freie Plätze in der Stara

Die verlässliche Tagesbetreuung der Kinder beginnt täglich um 9.00 Uhr auf dem Stara-Gelände und endet um 16.30 Uhr. Am ersten Tag der Stadtranderholung werden die Kinder in altersgleiche Gruppen von etwa 12 Kindern pro Gruppe eingeteilt. Diese Gruppen werden von einem Betreuersteam über den gesamten Zeitraum jeweils von Montag bis Freitag angeleitet und erleben das von ihren Betreuerinnen geplante Ferienprogramm, welches aus Spielen, Basteln, Sport und Ausflügen besteht.

Angemeldet werden können bis zum 12.06.2026 alle Rutesheimer Kinder, die zu Beginn der Freizeit bereits 6 Jahre alt und noch nicht älter als 13 Jahre sind und über den gesamten Zeitraum teilnehmen werden.

Die Teilnahmegebühr an der Stara beträgt 180,00 € je Kind. Darin enthalten sind sämtliche Angebote sowie Mittagessen, Getränke und Vormittag- und Nachmittag-Snack. Die Stadt Rutesheim trägt für Familien- und Sozialpassinhaber 50 % vom Eigenanteil für Maßnahmen der verlässlichen Ferienbetreuung für Kinder im Alter von mindestens 6 und höchstens 12 Jahren.

Die Anmeldeformulare sind auf der Homepage der Stadt Rutesheim unter Stadtjugendreferat/Stadtranderholung als Download eingestellt oder in Papierform im Foyer des Rathauses ausgelegt. Fragen zu der Ferienbetreuung in den Sommerferien beantwortet gerne der Stadtjugendreferent Stephan Wensauer, Telefon 07152 5002-1069 oder per E-Mail: s.wensauer@rutesheim.de.



Allgemeines zum Jugendtreff

Robert-Bosch-Straße 41, 71277 Rutesheim
Tel.: 07152 905772

E-Mail: zimmermann@jugendtreff-rutesheim.de

Instagram/Facebook: Jugendtreff Rutesheim

WhatsApp: 015126129432

www.jugendtreff-rutesheim.de



JUGENDTREFFRUTESHEIM

Öffnungszeiten

(geänderte Öffnungszeiten während der Schulferien)

Montags	von 12.00 bis 14.00 Uhr
Dienstags	von 12.00 bis 17.00 Uhr
Mittwochs	von 12.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstags	von 12.00 bis 17.00 Uhr
Freitags	von 13.00 bis 22.00 Uhr
(bei Veranstaltungen	von 18.00 bis 24.00 Uhr)

Offener Bereich

Schüler/-innen ab der 5. Klasse treffen sich hier unter der Woche im Rahmen der Mittagspause der Schulen oder innerhalb der schulischen Ganztagsbetreuung in den Nachmittagsstunden, um zu kichern, zum Billard- oder Tischtennis spielen oder einfach nur, um bei verschiedenen Getränken und kleinen Snacks zu reden. Die Mitarbeitenden sind hier Ansprechpersonen für alle möglichen Situationen und Bedürfnisse und dienen obendrein als Spielpartner/-in für die vielen verschiedenen Spielmöglichkeiten, die der Schülertreff zu bieten hat. Am Freitag öffnet der Jugendtreff ebenfalls bereits mittags und wird zunächst von den Schulsozialarbeiterinnen betreut. Im Anschluss übernehmen die Jugendtreff-Mitarbeitenden. Ab den Abendstunden hat der Jugendtreff für ältere Jugendliche und junge Erwachsene aus Rutesheim und Umgebung geöffnet.

Jugendtreff-AG

Mittwochs findet im Jugendtreff in der Zeit von 14.00 bis 15.30 Uhr eine AG für Schüler/-innen der Klassen 5 und 6 statt. Im Rahmen der AG werden die Interessen der AG-Teilnehmenden bei der Programmplanung berücksichtigt. Es wird gebastelt, gekocht und gebacken sowie ausgiebig gespielt. Die AG wird von den Pädagoginnen Frau Zimmermann und Frau Niederle durchgeführt. Unterstützt werden sie dabei von den Bundesfreiwilligendienstlern und Studierenden der offenen Jugendarbeit.



Kirchliche Mitteilungen

Ökumenischer Arbeitskreis Rutesheim



Herzliche Einladung zum Mitsingen im ökumenischen Projektchor

Fleckenfest-Gottesdienst
am 28. Juni 2026 – 10.00 Uhr

Was singen wir?

Abwechslungsreiche Kirchenmusik.

Anmeldung bis 25.05.2026
unter a.servay@gmx.de
oder direkt bei den Kantoren

Wann und wo proben wir?

Di. 09. Juni – 19.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus, Pfarrstrasse 15

Mo. 15. Juni – 19.30 Uhr
Neuapostolische Kirche, Raiffeisenstr. 23

Di. 23. Juni – 19.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus, Pfarrstrasse 15

Wir freuen uns auf Euch...
Eure Kirchengemeinden Rutesheim

